



omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN



Mit dem Bus zur Rad- und Wandertour

Erfahren Sie mit KomBus die Schönheit unserer Umgebung! Ob im Schwarzatal, im Rennsteig-Saaleland, im Thüringer Schiefergebirge, am Thüringer Meer oder im Frankenwald – lassen Sie beim Wandern und Radfahren in unserer wildromantischen wasser- und walddreichen Natur einmal die Seele baumeln und beginnen Sie mit einer stressfreien Anreise per Bus! Die Wander- und Fahrradbusse der KomBus bringen Sie umweltschonend, kostengünstig und bequem zum Ausgangspunkt ihrer Ausflüge. Viele Vorschläge und Anregungen erhalten Sie in dieser omni.

Wanderbus Thüringer Meer

Begehen Sie auf dem **Hohenwarte Stausee Weg** ein Prachtexemplar unter den Qualitätswanderwegen in Deutschland. Mit dem **Wanderbus Thüringer Meer** erkunden Sie von Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 von Saalfeld aus den Hohenwarte Stausee Weg. Ganz bequem können Sie eine ausgewählte oder auch alle vier Etappen zurücklegen – KomBus bringt Sie morgens zum Etappenstart und nach Ihrer Wanderung wieder zurück zu Ihrem Ausgangspunkt.

Mehr Informationen

- ▶ Servicetelefon 03671 / 52 51 90 (Mo. – Fr. 7.15 – 16.00 Uhr)
- ▶ Servicecenter in Rudolstadt, Saalfeld, Pößneck und Schleiz
- ▶ E-Mail: service@kombus-online.de
- ▶ www.kombus-online.de
- ▶ www.radroutenplaner.thueringen.de

Wanderbus Schwarzatal

Tiefe Täler und sanfte Höhen, Tradition und Moderne – entdecken Sie das Schwarzatal und erleben Sie unvergessliche Natur. Der **Panoramaweg Schwarzatal** verläuft auf romantischen Wegen und Pfaden und verbindet den Rennsteig mit der Burgenlandschaft an der Saale. Als Ausgangspunkt für Rundwanderungen gibt es in Unterweißbach und Lichtenhain Wanderstarts, zu denen Sie der **Wanderbus Schwarzatal** bringt.

Wanderbus Goethewanderweg

Wandeln Sie auf Goethes Spuren! Wer sich auf den **Goethewanderweg** begibt, darf sich sicher sein, dass Goethe diese Route des Öfteren gegangen ist, um seine Freundin Charlotte von Stein zu besuchen. Der 28 Kilometer lange Weg führt durch abwechslungsreiche Landschaften, grüne Nadelwälder und kleine Dörfer. Jeden Samstag vom 1. Mai bis 31. Oktober können Sie mit der Linie 114

von Rudolstadt nach Weimar und Großkochberg fahren und dem Klassiker-Dichter folgen.

Thüringer-Meer-Linie

Samstags, sonntags und feiertags vom 1. Mai bis 3. Oktober 2017 bringen wir Sie mit der **Thüringer-Meer-Linie** von Bad Lobenstein nach Nordhalben, dem Ausgangspunkt zahlreicher Radtouren und Wanderungen rund um die auch „Frankenwald Fjord“ genannte Ködeltalsperre und im Rodachtal. Die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten im benachbarten **Oberfranken** erfahren Sie durch den Anschluss an Bayerns größtes zusammenhängendes Fahrradbusnetz „Frankenwald- & Fichtelgebirge-mobil“.

FahrradBusse

Auf geht's in die neue Fahrradsaison! Ab 1. Mai können Radfahrer wieder mit den **Fahrrad-Bussen** der KomBus zu den Ausgangspunkten der schönsten Radtouren der Umgebung starten. Ob per Fahrradgepäckträger, Anhänger, per Bike-Shuttle oder mit Chauffeur – KomBus bietet verschiedene Fahrradbeförderungsmöglichkeiten für Sie an.

Starten Sie mit den FahrradBussen in die neue Saison!

Mit Bus und Rad unterwegs im Rennsteig- Saaleland, Schwarzatal und Thüringer Schiefergebirge

Ab dem 1. Mai rollen die RadBusse der KomBus wieder auf den Straßen der Landkreise Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla, fahren nach Jena, Gera, Erfurt, Weimar, Ilmenau und Neuhaus am Rennweg und starten zu den Ausgangspunkten der schönsten Radtouren der Umgebung.

Mit Fahrradgepäckträger übers Land

Nahezu alle Regionalbusse der KomBus können samstags und sonntags vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 bis zu sieben Fahrräder mitnehmen. Auf speziellen Fahrradgepäckträgern ist ein sicherer Transport der Räder gewährleistet. Auf Nachfrage am Service-



Ködeltalsperre in Franken

telefon ist der Einsatz dieser Busse auch in der Woche möglich. Eine Übersicht der mit Fahrradgepäckträgern verkehrenden Bus-Linien befindet sich auf den Seiten 4 und 5 dieser omni. Die Fahrpläne der betreffenden Linien finden Sie auf der KomBus-Homepage www.kombus-online.de (>Fahrplanauskunft) und im **Jahresfahrplan 2017**. Die Fahrten mit Fahrradmitnahmemöglichkeit erkennt man am Fahrradsymbol über der Fahrt. In Klein- und RufBussen sowie bei Fahrten anderer Verkehrsunternehmen können keine Fahrräder befördert werden. Diese sind im Fahrplan mit einem R, K oder dem Kürzel des jeweiligen Verkehrsunternehmens gekennzeichnet. Wegen der begrenzten Platzkapazitäten für Fahrräder in den Regionalbussen empfiehlt sich Reservierung am KomBus-Servicetelefon bis freitags, 12 Uhr. Anderenfalls kann keine Mitnahme gewährleistet werden.



Schloss Burgk

Über die Saalfelder Höhe ins Schwarzatal

Die KomBus-Linie 405 von Saalfeld nach Neuhaus wird von den Radfahrern gern und am häufigsten genutzt. In der Fahrradsaison setzt KomBus hier samstags und sonntags auf ausgewählten Fahrten Linienbusse mit Fahrradanhängern ein. Entlang dieser beliebten Strecke gibt es ideale Ausgangspunkte für eine Radtour durch das wildromantische Schwarzatal. Die steilste Wegstrecke legt man bequem mit dem Bus zurück und rauscht dann mit dem Rad abwärts ins Tal. Diese Touren eignen sich besonders gut für Familienausflüge. Auch viele Wanderer nutzen gern diese Linie.

Bike-Shuttle an der Mühlenfähre

An der Mühlenfähre am Hohenwarte-Stausee, zwischen den Anlegestellen Altenroth und Linkenmühle, steht vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 das Bike-Shuttle, ein Kleinbus mit Fahrradgepäckträger, bereit. Dieses erleichtert Radfahrern bei Bedarf und auf Abruf (Telefon Fährmann: 0176 / 15 46 34 29) die Anstiege am Saale-Radwanderweg. Während der Fährzeiten der Mühlenfähre ist der Bike-Shuttle zwischen Ziegenrück, Paska, Altenbeuthen und der Lothramühle unterwegs.

FahrradBus anmieten

Für individuelle Gruppenausflüge mit dem Rad können verschiedene Bustypen samt Chauffeur angemietet werden. Der eigens für die Fahrradbeförderung umgebaute Wander- und FahrradBus hat im vorderen Innenraum spezielle Halterungen für bis zu 20 Fahrräder. 20 Sitzplätze befinden sich im hinteren Busteil. Außerdem stehen Klein-, Midi- und Standardlinienbusse mit Anhängern für Touren mit mehreren Personen bereit. Detaillierte Informationen sind bei KomBus Tours unter Telefon **03671 / 535726** und per E-Mail unter busreisen@kombus-tours.de abrufbar.

Günstig und gut informiert ankommen

Laut gültigem Tarif kostet die Fahrradmitnahme (bis 100 Minuten) in den KomBus-Linienbussen 1 Euro pro Fahrt. Fahrradtageskarten sind für 3,50 Euro beim Busfahrer erhältlich.

Alle Infos zur Fahrradbeförderung bei KomBus:

- ▶ im Flyer und Routenbroschüre „Bus & Bike – Unterwegs mit dem FahrradBus im Rennsteig- Saaleland, Schwarzatal und Thüringer Schiefergebirge“ (in Servicecentern und Touristinformationen)
- ▶ unter www.kombus-online.de/angebote/Fahrrad



Den Naturpark Frankenwald und das Thüringer Meer mit der Thüringer-Meer-Linie erfahren

An den Wochenenden vom 1. Mai bis 3. Oktober 2017 verkehrt die Thüringer-Meer-Linie von Bad Lobenstein nach Nordhalben, dem Ausgangspunkt zahlreicher Radtouren und Wanderungen mit Anschluss an Bayerns größtes zusammenhängendes Fahrradbusnetz „Frankenwald- & Fichtelgebirge-mobil“. Von Nordhalben in Oberfranken fährt die Thüringer-Meer-Linie an den Bleilochstausee am Thüringer Meer.

Zahlreiche touristische Highlights und Attraktionen gibt es auf thüringischer und bayrischer Seite. Besonders entdeckenswert sind die einstige reußische Residenz Schloss Burgk, der Landschaftsgarten in Ebersdorf und die historische Innenstadt Kronachs. Nostalgie erfährt man in der Rodachtalbahn oder man erlebt pure Entspannung im natürlichen und gesunden Thermalwasser und Naturmoor der Ardesia-Therme in Bad Lobenstein.

Die Thüringer-Meer-Linie ist Bestandteil des Fahrradbusnetzes „Frankenwald- & Fichtelgebirge-mobil“. Mit dem Anschluss an die Tälerlinie in Nordhalben kann man umwelt-schonend und bequem das benachbarte Oberfranken bis hin nach Bad Steben, Hof und Kulmbach per Bus und Rad erkunden.

Tagestickets für „Frankenwald- & Fichtelgebirge-mobil“ (inklusive Nutzung der Thüringer-Meer-Linie) sind für 6 Euro beim Busfahrer erhältlich, ebenso wie Familientageskarten für 12 Euro und Kindertageskarten (bis 14 Jahre) für 3 Euro.

Der Bus der Thüringer-Meer-Linie fährt mit einem Fahrradanhänger für bis zu 15 Fahrräder. Eine Reservierung ist immer empfehlenswert. Anmeldeschluss ist vor Wochenenden am Freitag, vor Feiertagen einen Werktag



zuvor jeweils 12 Uhr. Für Radlergruppen ab 16 Personen ist eine Anmeldung bis zwei Wochen vor dem gewünschten Fahrttermin unbedingt notwendig.

Hier können Sie kostenlos telefonisch reservieren:

- ▶ 09261 / 601516 (Montag bis Donnerstag 8–17 Uhr, freitags 8–12 Uhr) oder
- ▶ 09272 / 969030 (Montag bis Donnerstag 8–17 Uhr, freitags 8–12 Uhr)

Alle Infos zur Thüringer-Meer-Linie:

- ▶ im Fahrplan am Ende dieser Seite
- ▶ im Flyer „Mit KomBus zum Thüringer Meer und zum Naturpark Frankenwald“ (in Servicecentern und Touristinformationen)
- ▶ unter www.kombus-online.eu/thueringermeerlinie
- ▶ www.frankenwaldmobil.de (Infos zum Fahrradbusnetz in Bayern)

▶ Radroutenplaner Thüringen www.radroutenplaner.thueringen.de mit Haltestellen der FahrradBusse



Fahrplan Thüringer Meer Linie gültig vom 1. Mai bis 3. Oktober 2017

Haltestelle	Richtung Bad Lobenstein/Schleiz	
	Samstag, Sonn-u. Feiertag	
Nordhalben	10.05 Uhr	17.05 Uhr
Rodacherbrunn	10.10 Uhr	17.10 Uhr
Neundorf LBS/WH	10.18 Uhr	17.18 Uhr
Bad Lobenstein Bayrische Straße	10.22 Uhr	17.22 Uhr
Bad Lobenstein Busbahnhof	10.25 Uhr	17.25 Uhr
Bad Lobenstein Busbahnhof Hst.4	10.30 Uhr	17.30 Uhr
Schönbrunn	10.34 Uhr	17.34 Uhr
Ebersdorf Wartehalle	10.38 Uhr	17.38 Uhr
Ebersdorf Gewerbegebiet	10.40 Uhr	17.40 Uhr
Ebersdorf Bahnhof Abzweig	10.41 Uhr	17.41 Uhr
Remptendorf Wartehalle	10.46 Uhr	17.46 Uhr
Saalburg Kaufhalle	11.04 Uhr	18.04 Uhr
Kloster Gasthaus	11.07 Uhr	18.07 Uhr
Gräfenwarth Wartehalle	11.10 Uhr	18.10 Uhr
Burgk Parkplatz	11.20 Uhr	18.20 Uhr
Möschlitz Wartehalle	11.25 Uhr	18.25 Uhr
Oschitz Wartehalle	11.32 Uhr	18.32 Uhr
Schleiz Oelschweg	11.33 Uhr	18.33 Uhr
Schleiz LRA	11.34 Uhr	18.34 Uhr
Schleiz Busbahnhof	11.37 Uhr	18.37 Uhr
Schleiz, Busbahnhof Hst.3		15.15 Uhr

Haltestelle	Richtung Nordhalben	
	Samstag, Sonn-u. Feiertag	
Schleiz, Busbahnhof Hst.3		15.15 Uhr
Schleiz LRA		15.17 Uhr
Schleiz, Oelschweg		15.19 Uhr
Oschitz, Wartehalle		15.20 Uhr
Möschlitz Wartehalle		15.25 Uhr
Burgk Parkplatz		15.30 Uhr
Gräfenwarth Wartehalle		15.40 Uhr
Kloster Gasthaus		15.43 Uhr
Saalburg, Kaufhalle		15.45 Uhr
Remptendorf Wartehalle		16.03 Uhr
Ebersdorf Bahnhof Abzweig		16.08 Uhr
Ebersdorf, Gewerbegebiet		16.10 Uhr
Ebersdorf Wartehalle		16.12 Uhr
Schönbrunn		16.15 Uhr
Bad Lobenstein, Busbahnhof		16.20 Uhr
Bad Lobenstein, Busbahnhof	9.30 Uhr	16.30 Uhr
Neundorf/LBS WH	9.37 Uhr	16.37 Uhr
Rodacherbrunn	9.45 Uhr	16.45 Uhr
Nordhalben	9.50 Uhr	16.50 Uhr

In Nordhalben besteht Anschluss an die Tälerlinie in Richtung Bad Steben: 9.57 Uhr ab Nordhalben, Karolinenhöhe – Ankunft Bad Steben 10.25 Uhr / In Bad Steben Anschluss nach Hof 10.37 Uhr / nach Kulmbach 10.30 Uhr / nach Weißenstadt 10.40 Uhr

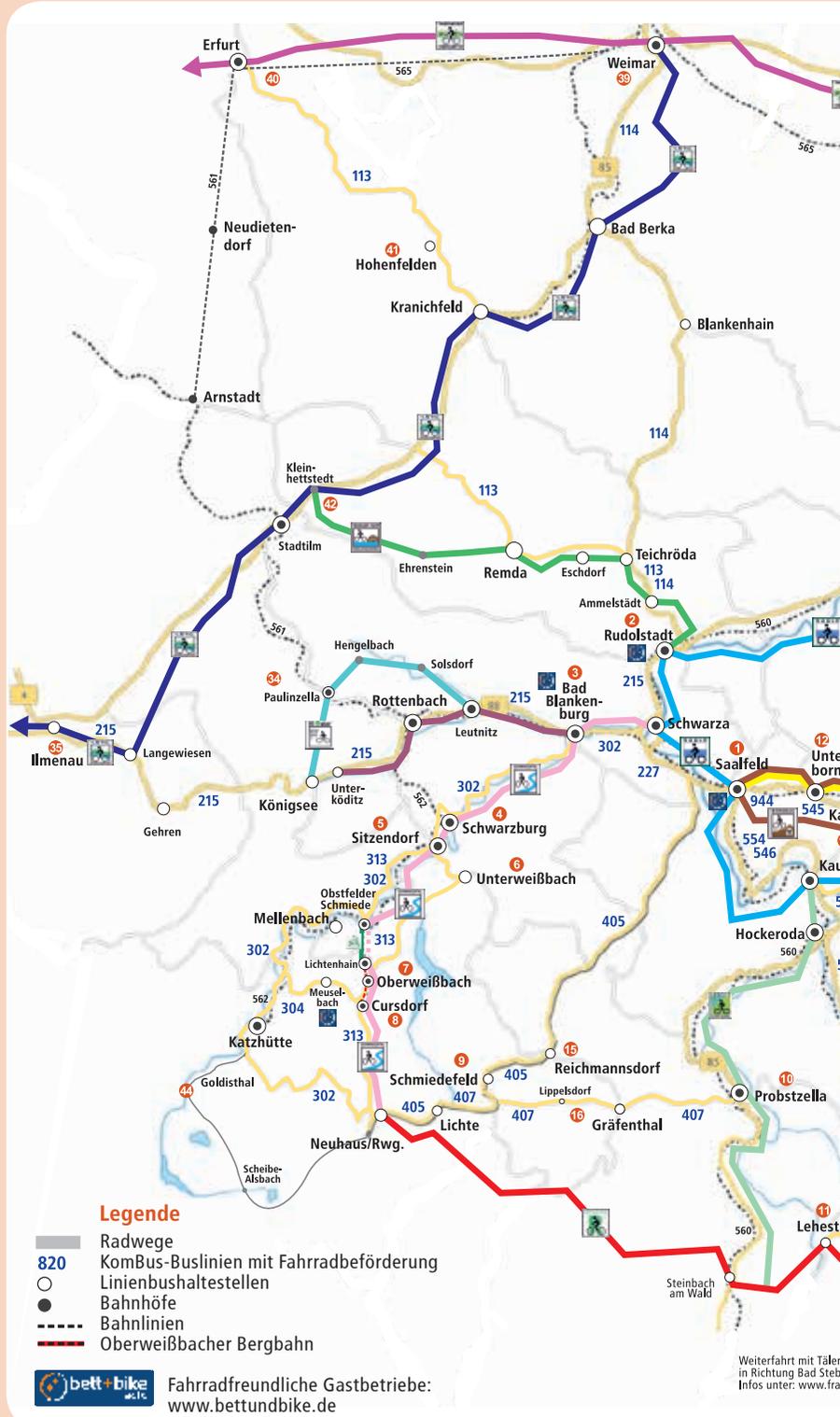
Linien der KomBus mit Fahrradbeförderung, Rad

Fahrradwege

-  Bergbauroute
-  Euregio-Egrensis-Radfernweg
-  Ilmtal-Radweg
-  Klosterradweg
-  Loquitz-Radweg
-  Mountainbikestrecke Bergbahn
-  Mühlenradweg Saale-Ilm
-  Orla-Radwanderweg
-  Rennsteig-Radweg
-  Rinnetal-Radweg
-  Saale-Radwanderweg
-  Saale-Orla-Radweg
-  Schwarzatal-Radweg
-  Thüringer Mühlenradweg
-  Radweg Thüringer Städtekette

Buslinien

- 113** Rudolstadt-Remda-Erfurt (Sa.)
 - 114** Rudolstadt-Teichel-Weimar (Sa.)
 - 215** Rudolstadt-Königsee-Ilmenau (Sa./So./F.)
 - 227** Saalfeld-Schwarzburg-Bad Blankenburg (Sa./So./F.)
 - 302** Rudolstadt-Sitzendorf-Neuhaus (Sa.)
 - 304** Oberweißbach-Katzhütte (Sa.)
 - 313** Sitzendorf-Neuhaus (Sa.)
 - 405** Saalfeld-Neuhaus (Sa./So./F.)
 - 407** Probstzella-Gräfenenthal-Neuhaus (Sa.)
 - 545** Saalfeld-Kamsdorf-Bucha-Könitz (Sa./So./F.)
 - 546** Saalfeld-Hohenwarte (Sa.)
 - 554** Saalfeld-Leutenberg (Sa.)
 - 610** Schleiz-Bad Lobenstein-Lehesten (Sa./So./F.)
 - 710** Schleiz-Gefell-Hirschberg (Sa./So./F.)
 - 810** Schleiz-Auma-Gera (Sa./So./F.)
 - 820** Schleiz-Neustadt-Stadtroda-Jena (Sa./So./F.)
 - 944** Saalfeld-Pöbneck-Neustadt (Sa./So./F.)
 - 964** Pöbneck-Langendembach (Sa.)
 - 966** Pöbneck-Krölpa-Ziegenrück (Sa./So./F.)
 - 640** Thüringer-Meer-Linie (Sa./So./F.)
- (Sa.) = samstags
 (So./F.) = sonntags und feiertags
 (Sa./So./F.) = samstags, sonntags und feiertags
- wochentags auf Anfrage am Servicetelefon!



Sehenswürdigkeiten

- 1) Saalfeld**
 - St. Johannes Kirche
 - Residenzschloss Saalfeld mit Schlosskapelle
 - Stadtmuseum im ehem. Franziskanerkloster
 - Burgruine Hoher Schwarm
 - Radwanderkapelle St. Martin
 - Feengrotten mit Feenweltchen und Erlebnismuseum
- 2) Rudolstadt**
 - Museum Schloss Heidecksburg mit Rococo en miniature
 - Erlebnisbad SAALEMAXX
 - Thüringer Bauernhäuser
 - Schillerhaus
- 3) Bad Blankenburg**
 - Fröbelmuseum
 - Burg Greifenstein
 - Watzdorfer Erlebnisbrauerei
- 4) Schwarzburg**
 - Schloss mit Museum, Kaisers
 - Radwegekirche
- 5) Sitzendorf**
 - Regional- und Bauernmuseum
- 6) Unterweißbach**
 - Wanderstart für fünf ausgew
 - Talsperre Lichte/Leibis
- 7) Oberweißbach**
 - Oberweißbacher Berg- und S
 - Memorialmuseum Friedrich F
 - Fröbelturm
- 8) Cursdorf**
 - Snow-Tubing-Anlage
 - Porzellan-Manufaktur, Glasap
- 9) Schmiedefeld**
 - Schaubergwerk Morassina
 - Kräuter- & Olitätenmuseum „
 - Leipziger Turm

Radwege und ausgewählte Sehenswürdigkeiten



Linie Frankenwald mobil
en und Kronach
nkenwald-tourismus.de

aal & Zeughaus

m
ählte Rundwanderwege

chwarzatalbahn
röbel

pparatemuseum

Beim Giftmischer“

10) Probstzella

- Haus des Volkes (Bauhaus- Denkmal)
- DDR-Grenzbahnhof-Museum

11) Lehesten

- Altvaterturm
- KZ Gedenkstätte „Laura“
- Thüringer Schieferpark & Technisches Denkmal „Historischer Schieferbergbau Lehesten“

12) Unterwellenborn

- Industriedenkmal Gasmaschinenzentrale

13) Hohenwarte

- Fahrgastschiffahrt an der Staumauer
- Minigolfanlage
- Pumpspeicherwerk

14) Reitzengeschwenda

- Volkskundemuseum

15) Reichmannsdorf

- Porzellanmuseum
- Museum Rotschnabelnest

16) Gräfenthal

- Grenz- und Heimatmuseum
- Schloß Wespenstein
- Historische Porzellanmanufaktur Lippelsdorf

17) Kamsdorf

- Besucherbergwerk „Vereinigte Reviere Kamsdorf“

18) Leutenberg

- Naturparkhaus, Freibad „Alexandra“

19) Ziegenrück

- Wasserkraftmuseum

20) Bad Lobenstein

- Berg-Erlebnis Markt Höhler
- Ardesia-Therme Bad Lobenstein

21) Saalburg-Ebersdorf

- Fahrgastschiffahrt
- Sommerrodelbahn, Märchenwald
- Kletterwald
- Naturdenkmal „Steinerne Rose“

22) Schleiz

- Bergkirche
- Naturrennstrecke Schleizer Dreieck

23) Pößneck

- Weißer Turm, Stadtmuseum

24) Oppurg

- Barockes Vier-Jahreszeiten-Schloss
- Rittergut in Positz

25) Ranis

- Burg Ranis mit Museum, Naturlehrgarten Ranis
- 1. Thüringer Wisent-Freilandgehege

26) Burgk

- Schloss Burgk mit Museum und Silbermannorgel
- Saaleturm Burgk

27) Weisbach

- Burgruine Wysburg

28) Wurzbach

- Technisches Schaudenkmal „Gießerei Heinrichshütte“

29) Plöthen

- Pfahlhaus und Museum

30) Neustadt an der Orla

- Stadtkirche St. Johannes mit Cranach-Altar
- Bismarckturm

31) Triptis

- Schlossturm Triptis
- Stadtmuseum

32) Blankenstein

- Beginn/Ende des Rennsteiges

33) Hirschberg

- Deutsch-Deutsches-Museum in Mödlareuth

34) Paulinzella

- Kloster ruine mit Museum

35) Ilmenau

- Goethe Stadt Museum

36) Zeulenroda

- Städtisches Museum
- Badewelt „Waikiki“

37) Gera

- Otto-Dix-Haus
- Tierpark

38) Jena

- Zeiss- Planetarium
- Botanischer Garten
- Imaginata

39) Weimar

- Goethe-Schiller-Denkmal / Goethes Wohnhaus
- Anna-Amalia-Bibliothek
- Bauhausmuseum

40) Erfurt

- Dom und St. Severi, Citadelle Petersberg
- Krämerbrücke

41) Hohenfelden

- Kletterwald
- Thüringer Freilichtmuseum
- Avenida-Therme, Stausee

42) Kleinhettstedt

- Kunst- und Senfmühle

43) Kahla

- Leuchtenburg

44) Goldisthal

- Haus der Natur

45) Nordhalben

- Ködeltalperre
- Klöppelschule
- Naturerlebnisbad
- Anschluss an Talerlinie Frankenwald mobil

Erleben Sie Natur und Kultur mit den KomBus-Wanderbussen!

Mit dem Wanderbus Thüringer Meer den Hohenwarte Stausee Weg erkunden

Die Region am Thüringer Meer besitzt mit dem Hohenwarte Stausee Weg einen der schönsten Qualitätswanderwege in Deutschland. Eine interessante Entdeckungsreise führt auf vier Etappen mit einer Gesamtlänge von ca. 75 Kilometern durch Flora und Fauna rund um den Hohenwarte-Stausee und erschließt verträumte Dörfer und die wildromantische Landschaft des größten zusammenhängenden Stauseegebietes Deutschlands. Fjordähnliche Buchten und imposante Felsvorsprünge wechseln mit sanften Hügeln und schönen Tälern. Mit dem **Wanderbus Thüringer Meer** kann man donnerstags, freitags, samstags sowie sonn- und feiertags vom 1. Mai bis 31. Oktober 2017 von Saalfeld aus den Hohenwarte Stausee Weg

erkunden. Ganz bequem legt man eine ausgewählte oder auch alle vier Etappen zurück – der Wanderbus Thüringer Meer fährt morgens zum Etappenstart und nach der Wanderung wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Tagestickets für den Wanderbus Thüringer Meer sind für sechs Euro beim Busfahrer, in den KomBus-Servicecentern in Saalfeld, Pößneck, Rudolstadt und Schleiz, in den Touristinformationen Saalfeld und Hohenwarte sowie in ausgewählten Hotels erhältlich. Wer den gesamten Stausee-Weg in vier aufeinanderfolgenden Tagen zurücklegen möchte, kann für günstige 22 Euro ein Vier-Tages-Ticket erwerben.

Der Wanderbus Thüringer Meer verkehrt in der Regel als Kleinbus mit acht Sitzplätzen.

Gruppen von über acht Personen melden sich bitte für die Fahrten am Donnerstag, Freitag und Samstag bis zum Vortag, 15 Uhr, an. Für die Fahrten am Sonntag sollte die Anmeldung bis Freitag, 15 Uhr am KomBus-Servicetelefon unter 03671 / 52 51 90 erfolgen. So kann ein entsprechend großes Fahrzeug eingeplant werden.

Alle Infos zum Wanderbus Thüringer Meer:

- ▶ im Flyer „Mit KomBus unterwegs zum Hohenwarte Stausee Weg“
- ▶ unter www.kombus-online.eu/angebote/wanderbusthueringermeer



Hier geht's
zum Wanderbus
Thüringer Meer

Fahrplan Wanderbus Thüringer Meer gültig vom 1. Mai bis 3. Oktober 2017

Ort	Abfahrtszeiten Hinfahrt	
	Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonn- u. Feiertag	
	<i>Ankunft EB aus Richtung Erfurt/Arnstadt um 8.45 Uhr</i>	
Saalfeld, Bahnhof Hst.5		9.00 Uhr
Saalfeld, Sabel-Schule		9.01 Uhr
Saalfeld, Kulmbacher Straße		9.02 Uhr
Köditz		9.03 Uhr
Obernitz		9.04 Uhr
Weischwitz, Abzweig		9.06 Uhr
Fischerdorf, Abzweig		9.08 Uhr
Tauschwitz		9.11 Uhr
Kaulsdorf, Ort		9.13 Uhr
Kaulsdorf, Blaue Brücke		9.15 Uhr
Eichicht, Kraftwerk		9.16 Uhr
Hohenwarte, PSW		9.19 Uhr
Hohenwarte, Sperrmauer	Etappe 1	9.22 Uhr
Bucha bei Saalfeld		9.26 Uhr
Kalte Schenke		9.30 Uhr
Wilhelmsdorf, Ort	Etappe 2	9.35 Uhr
Schmorda		9.42 Uhr
Gössitzer Kreuz		9.53 Uhr
Moxa, Seismographische Station		9.44 Uhr
Moxa, Wartehalle		9.45 Uhr
Paska		9.49 Uhr
Linkenmühle, Abzweig		9.52 Uhr
Linkenmühle		9.54 Uhr
Linkenmühle, Abzweig		9.56 Uhr
Paska		9.59 Uhr
Keila, Abzweig		10.00 Uhr
Ziegenrück, Schloss		10.02 Uhr
Ziegenrück, Pöbnecker Str.		10.04 Uhr
Ziegenrück, Saalestraße	Etappe 3	10.06 Uhr
Ziegenrück, Friedhof		10.08 Uhr
Liebschütz, Wartehalle		10.16 Uhr
Drognitz		10.26 Uhr
Reitzengeschwenda		10.30 Uhr
Neidenberga	Etappe 4	10.35 Uhr
Lothramühle		10.39 Uhr
Hohenwarte, Sperrmauer		10.45 Uhr
Hohenwarte, Ort		10.47 Uhr
Hohenwarte, PSW		10.49 Uhr
Eichicht, Kraftwerk		10.51 Uhr
Kaulsdorf, Blaue Brücke		10.52 Uhr
Kaulsdorf, Ort		10.54 Uhr
Tauschwitz		10.56 Uhr
Fischersdorf, Abzweig		10.59 Uhr
Weischwitz, Abzweig		11.01 Uhr
Obernitz		11.03 Uhr
Köditz		11.05 Uhr
Saalfeld, Kulmbacher Straße		11.06 Uhr
Saalfeld, Sabel-Schule		11.07 Uhr
Saalfeld, Bahnhof		11.08 Uhr

Ort	Abfahrtszeiten Rückfahrt	
	Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonn- u. Feiertag	
Saalfeld, Bahnhof Hst.5		16.00 Uhr
Saalfeld, Sabel-Schule		16.01 Uhr
Saalfeld, Kulmbacher Straße		16.02 Uhr
Köditz		16.03 Uhr
Obernitz		16.04 Uhr
Weischwitz, Abzweig		16.06 Uhr
Fischerdorf, Abzweig		16.08 Uhr
Tauschwitz		16.11 Uhr
Kaulsdorf, Ort		16.13 Uhr
Kaulsdorf, Blaue Brücke		16.15 Uhr
Eichicht, Kraftwerk		16.16 Uhr
Hohenwarte, PSW		16.19 Uhr
Hohenwarte, Ort	Etappe 4	16.20 Uhr
Lothramühle		16.28 Uhr
Neidenberga		16.34 Uhr
Reitzengeschwenda	Etappe 3	16.39 Uhr
Drognitz		16.41 Uhr
Liebschütz, Wartehalle		16.51 Uhr
Ziegenrück, Friedhof		16.59 Uhr
Ziegenrück, Saalestraße		17.01 Uhr
Ziegenrück, Pöbnecker Str.	Etappe 2	17.03 Uhr
Ziegenrück, Schloss		17.05 Uhr
Keila, Abzweig		17.08 Uhr
Paska		17.10 Uhr
Linkenmühle, Abzweig		17.13 Uhr
Linkenmühle		17.15 Uhr
Linkenmühle, Abzweig		17.17 Uhr
Paska		17.20 Uhr
Moxa, Wartehalle		17.25 Uhr
Moxa, Seismographische Station		17.27 Uhr
Gössitzer Kreuz		17.29 Uhr
Schmorda		17.31 Uhr
Wilhelmsdorf, Ort		17.36 Uhr
Kalte Schenke		17.39 Uhr
Bucha bei Saalfeld	Etappe 1	17.43 Uhr
Hohenwarte, Sperrmauer		17.47 Uhr
Hohenwarte, Ort		17.49 Uhr
Hohenwarte, PSW		17.51 Uhr
Eichicht, Kraftwerk		17.53 Uhr
Kaulsdorf, Blaue Brücke		17.54 Uhr
Kaulsdorf, Ort		17.56 Uhr
Tauschwitz		17.58 Uhr
Fischersdorf, Abzweig		18.01 Uhr
Weischwitz, Abzweig		18.03 Uhr
Obernitz		18.05 Uhr
Köditz		18.07 Uhr
Saalfeld, Kulmbacher Straße		18.08 Uhr
Saalfeld, Sabel-Schule		18.09 Uhr
Saalfeld, Bahnhof		18.10 Uhr

Abfahrt EB in Richtung Erfurt/Arnstadt um 18.14 Uhr

Mit dem Wanderbus Schwarzatal romantische Wege und Pfade entdecken

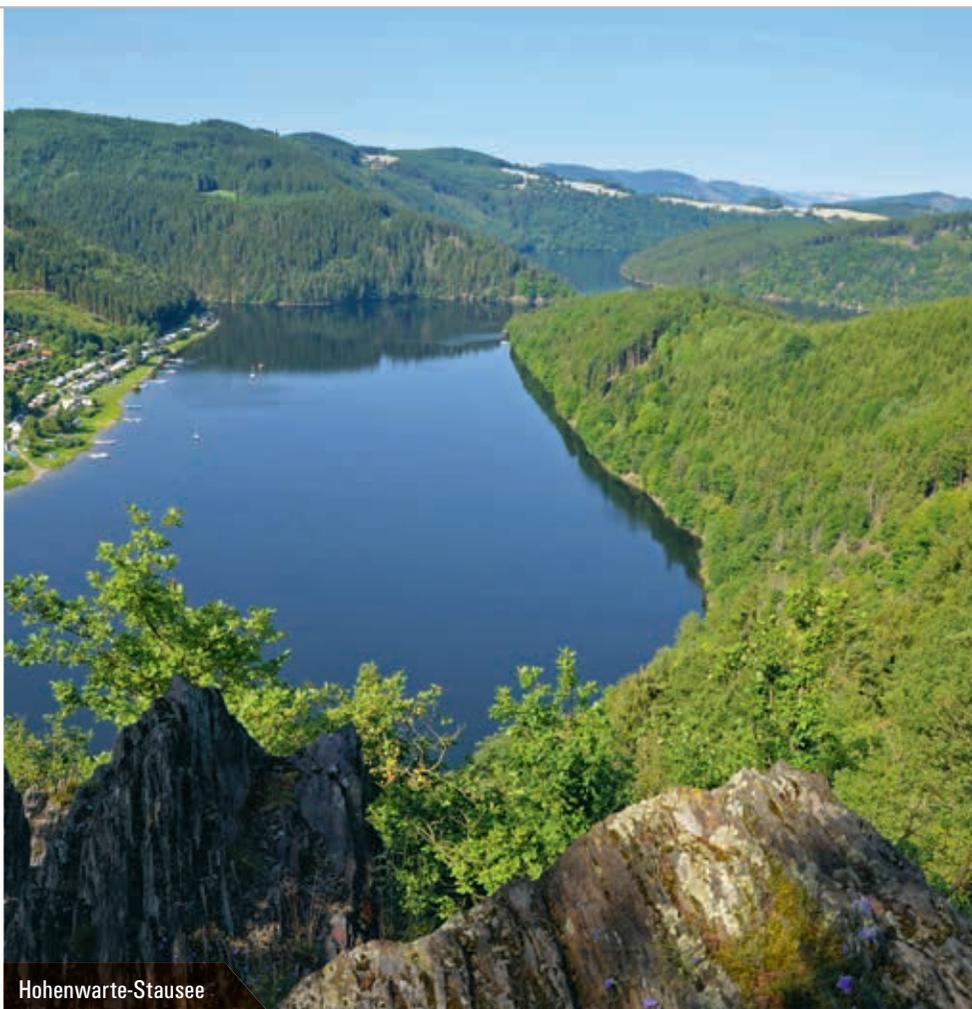
Das Schwarzatal bietet alles, was ein Wanderer erwarten kann: Eine harmonische Kulturlandschaft mit Flächen unberührter Natur, Stauseen, Teiche, Flüsse und Bäche mit kühlem, klarem Wasser, ursprüngliche Wälder, Berge mit herrlichen Aussichten, Burgen und Schlösser, romantische Dörfer und gastfreundliche Menschen. Auf dem Panoramaweg Schwarzatal und auf zahlreichen Rundwanderwegen kann man die Region mit ihren Besonderheiten und ihrer Geschichte entdecken.

Der **Wanderbus Schwarzatal** fährt vom 1. Mai bis 31. Oktober täglich zu den Wanderstarts in **Unterweißbach** und **Lichtenhain**, wo zehn Wege zur die markiert sind und zum Startpunkt zurück führen. Diese Rundwege führen zum Barigauer Turm, zu den Haflingern nach Meura und zum Schwarzburger Schloss; man kann den Spuren des Buckelapothekers folgen, die Flora und Fauna auf den Naturlehrpfaden erleben oder die Holzskulpturen an der Talsperre Lichte-Leibis bestaunen.

Tagestickets für den Wanderbus zum Preis von 6 Euro sind direkt beim Busfahrer erhältlich und beinhalten die Hin- und Rückfahrt vom Züstiessort im Schwarzatal zu den Wanderstarts.

Alle Infos zum Wanderbus Schwarzatal:

- ▶ in den Flyern: „Wanderstart Unterweißbach“ und „Wanderstart Lichtenhain“ (in Servicecentern und Touristinformationen)
- ▶ unter www.kombus-online.eu/wanderbusschwarzatal und www.rennsteig-schwarzatal.de/service-kontakt/anfahrt/bus



Hohenwarte-Stausee

Mit dem Goethe-Wanderbus auf Klassikers Spuren wandeln

Der **Wanderbus der KomBus-Linie 114** fährt jeden Samstag vom 1. Mai bis 31. Oktober nach Weimar und Großkochberg und bringt Wanderer und Naturfreunde von Rudolstadt zum **Goethewanderweg**. Man folgt den Spuren Goethes und entdeckt dabei die reizvolle Umgebung. Von 1775 bis 1788 wanderte der junge Dichter Johann Wolfgang von Goethe oft zum Schloss „hinter den Bergen“ nach Großkochberg.

Der Weg trägt als Kennzeichen ein großes, weißes „G“ auf grünem Hintergrund. Zum Verschnaufen laden Ruhebänke, Rastplätze

und gemütliche Gasthöfe ein. Wem die 28 Kilometer lange Wanderung zu anstrengend ist, der kann auch ganz bequem mit dem Bus bis Blankenhain oder Bad Berka fahren und dort seine Wanderung starten.

Alle Infos zum Wanderbus Goethewanderweg:

- ▶ unter www.kombus-online.eu/wanderbusgoethewanderweg
- ▶ unter www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/wandern/goethe-wanderweg



Auf dem Goethewanderweg

Fahrplan Goethewanderweg (Auszüge KomBus-Linie 114) gültig vom 1. Mai bis 3. Oktober 2017

Ort	Abfahrtszeiten von Rudolstadt nach Großkochberg / Weimar	
	Samstag	
Rudolstadt, Bahnhof	7.49 Uhr	11.49 Uhr
Großkochberg	8.10 Uhr	12.10 Uhr
Blankenhain, A.-Bebel-Str.	8.30 Uhr	12.30 Uhr
Saalborn, Abzweig	8.40 Uhr	12.40 Uhr
Bad Berka, Busbahnhof	8.46 Uhr	12.46 Uhr
Weimar, Hauptbahnhof	9.10 Uhr	13.10 Uhr

Ort	Abfahrtszeiten von Weimar / Großkochberg nach Rudolstadt		
	Samstag		
Weimar, Hauptbahnhof	9.45 Uhr	13.45 Uhr	
Bad Berka, Busbahnhof	10.11 Uhr	14.11 Uhr	
Saalborn, Abzweig	10.16 Uhr	14.16 Uhr	
Blankenhain, A.-Bebel-Str.	10.22 Uhr	14.22 Uhr	
Großkochberg	10.39 Uhr	14.39 Uhr	17.00 Uhr
Rudolstadt, Bahnhof	11.00 Uhr	15.00 Uhr	17.21 Uhr

1) Mühlengeschichte erFAHREN

Schleiz - Jena - Thür. Mühlenradweg - Stadtroda - Schleiz
(samstags/sonntags, 1.5.-31.10.2017, ca. 57 km mit dem Rad)



Klappernde Mühlen am rauschenden Bach - es gibt sie noch in den romantischen Seitentälern der Saale. 25 Mühlen verbindet der Rundkurs des Thüringer Mühlenradweges, der durch den Zeitgrund, das Mühlal und das Tal der Gleise führt.

- mit Bus der Linie 820 um 6.55/8.55 Uhr (Sa.) oder 7.55 Uhr (So.) ab Schleiz, Busbahnhof bis Jena, Busbahnhof fahren
- mit dem Rad auf dem Kirchenradweg Jena-Thalbürgel nach Bürgel fahren, hier ist das einzige Keramikmuseum Thüringens
- weiter geht es auf dem Thüringer Mühlenradweg nach Eisenberg - hier kann man Schlosskirche, Stadtmuseum und den Tiergarten besuchen
- jetzt führt der Weg durch das romantische Mühlal
- an der Robertsmühle kann man im Mühlen-Miniaturpark originalgetreue Nachgestaltungen der einstigen Mühlen bestaunen
- weiter geht es mit dem Rad über Bad Klosterlausnitz (Klosterkirche und Kurpark) und Hermsdorf nach Stadtroda
- ab Haltestelle Rathaus mit dem Bus der Linie 820 um 17.45 Uhr (Sa.) oder 18.15 Uhr (So.) zurück nach Schleiz fahren



Mühlen-Miniaturpark an der Robertsmühle

Infos: www.keramik-museum-buergel.de / www.sommerfrische-muehlal.com

2) Ködeltalsperre und Rodachtal erFAHREN

Bad Lobenstein - Nordhalben - Ködeltalsperre - Kronach
(samstags/sonntags, 1.5.-3.10.2017, ca. 32 km mit dem Rad)



Wald- und Wasserreichtum prägen das Rodachtal. Vorbei geht es an der Ködeltalsperre, eines der idyllischsten Ausflugsziele im Frankenwald. Diese entspannten Radtour führt bis Kronach nur bergab - ein idealer Fahrradausflug für die ganze Familie.

- mit der Thüringer-Meer-Linie geht es um 9.30 Uhr ab Bad Lobenstein, Busbahnhof nach Nordhalben
- dort über das südliche Ortsende in Richtung Ködeltalsperre fahren und diese links- oder rechtsseitig umfahren
- an der Dammkrone gibt es schöne Aussichten ins Rodachtal
- weiter gehts nach Mauthaus (Biergarten), über den Radweg nach Steinwiesen (Freibad), hier folgt der Radweg der Trasse der Rodachtalbahn
- weiter über Erlabrück, Zeyern, Unterrodach, Höfles und Ruppen nach Kronach fahren, hier gelangt man über das Gelände der Landesgartenschau 2002 in die historische Innenstadt
- zurück nach Nordhalben kommt man entspannt mit dem Bus der Tälerroute 15.15 Uhr oder 16.15 Uhr ab Kronach, Busbahnhof
- um 17.05 Uhr mit der Thüringer-Meer-Linie zurück nach Bad Lobenstein



Ködeltalsperre

Infos: www.nordhalben.de / www.frankenwald-mobil.de

3) Auf Goethes Spuren wandeln

Rudolstadt - Weimar - Großkochberg - Rudolstadt
(samstags vom 1.5. - 31.10.2017, Wanderung: ca. 28 km)



Als Goethe 1775 nach Weimar kam und Frau von Stein kennenlernte, eilte er oft zum Schloss Großkochberg - zu Pferd, per Kutsche oder zu Fuß. Wir laden Sie ein, seinen Spuren zu folgen und die reizvolle Landschaft auf dem Weg durch Nadelwälder und verträumte Dörfer zu genießen.

- mit dem Wanderbus Linie 114 um 7.49 Uhr ab Rudolstadt, Busbahnhof nach Weimar fahren
- am Wielandplatz in der Nähe von Goethes Wohnhaus startet die Wanderung und führt stadtauswärts über Vollersroda und Buchfart (Mühlenladen mit altdeutschem Backhaus, Café und Biergarten)
- weiter führt der Weg über Saalborn, Schwarza und Hochdorf zum Färberdorf Neckeroda (Gasthaus "Zur Linde")
- auf der Strecke nach Großkochberg bietet der Luisenturm bei Kleinkochberg eine herrliche Aussicht bis hin zu den Höhenzügen des Thüringer Waldes
- in Großkochberg kann man das Museum im Wasserschloss besuchen und im idyllischen Schlosspark mit farbenfrohen Blumen, prächtigen Bäumen und architektonischen Kleinoden spazieren
- um 17.00 Uhr fährt der Wanderbus ab Großkochberg zurück nach Rudolstadt



Goethe-Wanderweg

Infos: www.weimarer-land-tourismus.de / www.klassik-stiftung.de

4) Den Hohenwarte Stausee Weg entdecken

1. Etappe: Saalfeld - Hohenwarte - Wilhelmsdorf - Saalfeld
(donnerstags/freitags/samstags/sonntags vom 1.5.-31.10.2017)



Auf dieser Etappe erlebt man die Geschichte des Hohenwarte Stausees. Man erfährt geschichtliche Hintergründe zur Staumauer und den versunkenen Orten, genießt bleibende Eindrücke von der Vielfalt des Lebensraumes Wald und sagenhafte Ausblicke über die weite Wasserlandschaft.

- mit dem Wanderbus Thüringer Meer um 9.00 Uhr ab Saalfeld, Busbahnhof bis Hohenwarte fahren
- die Wanderung startet am Parkplatz an der Staumauer Hohenwarte; die gekrümmte Gewichtsstaumauer aus Beton wurde von 1936 bis 1942 erbaut, ihre Höhe beträgt 75 m und ihre Länge 412 m
- auf der Klinkhardtshöhe befindet sich eine Schutzhütte mit schönem Ausblick auf die Staumauer, das Südufer mit der Rohrbahn zum Oberbecken bis hin zur Lothrabucht und auf die vom Südufer ausgehende Preßwitzer Spitze
- einkehren kann man im Waldhotel am Stausee bei Bucha oder im Hotel & Restaurant Saalestrand Bucha/Alter Saalthal
- über den Campingplatz Saalthal/Alter gelangt man zum Aussichtspunkt Mooshäuschen (Schutzhütte) mit einmaligem Ausblick auf den Gnomsberg
- um 17.36 Uhr fährt der Wanderbus ab Wilhelmsdorf zurück nach Saalfeld



Hohenwarte-Tal/See

Infos: www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de / www.rennsteigsaaeland.de